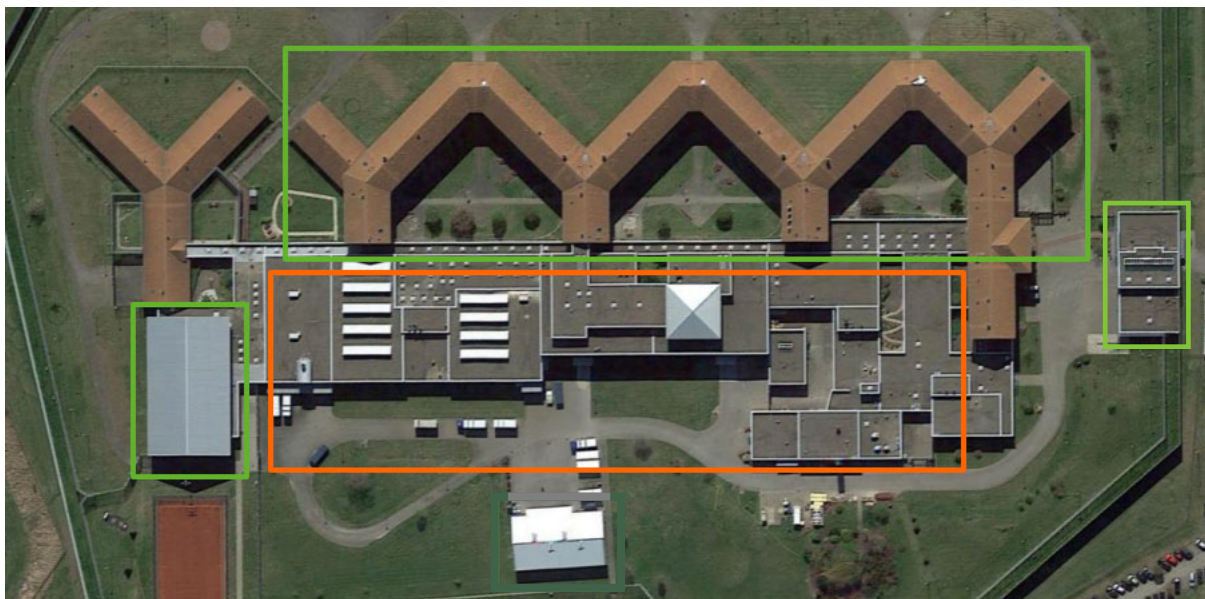




### JVA Sehnde: PV-Offensive des Landes Niedersachsen in Kooperation mit der Enercity Solution GmbH

#### Daten und Fakten

Die geeigneten Dachflächen der JVA Sehnde werden mit PV-Anlagen zur regenerativen Stromerzeugung ausgestattet. Die Anlagen werden dabei in mehreren Bauabschnitten realisiert und werden für eine Nutzungsdauer von ca. 20 Jahren ausgelegt. Soweit der bauliche Zustand der Dachflächen aktuell für eine PV-Belegung keine ausreichende Restnutzungsdauer erkennen lässt, wird eine vorauslaufende Sanierung geprüft.



- unmittelbar geeignet
- nach Sanierung geeignet

Der erste Bauabschnitt umfasst die Hafthäuser, der zweite Bauabschnitt direkt im Anschluss die Sporthalle. Der dritte Bauabschnitt umfasst weitere Funktionsgebäude, für deren Dachflächen eine energetische und bautechnische Sanierungsnotwendigkeit besteht.



### Übersicht über die Bauabschnitte der PV-Anlage

	<b>Bauabschnitt 1</b>	<b>Bauabschnitt 2</b>	<b>Bauabschnitt 3</b>
Gebäudeteile	Hafthäuser	Sporthalle	Weitere Funktionsgebäude, u.a. Werkstätten, Küche, Verwaltung
Dachfläche (brutto)	ca. 6.080 m <sup>2</sup>	ca. 1.280 m <sup>2</sup>	ca. 12.000 m <sup>2</sup>
PV-Fläche	ca. 2.690 m <sup>2</sup>	ca. 800 m <sup>2</sup>	In Planung
Anzahl PV-Module	ca. 1.380	ca. 410	In Planung
PV-Leistung	ca. 565 kWp	ca. 170 kWp	In Planung
Ende der Montage	November 2024, daran anschließend elektrotechnische Inbetriebnahme	Dezember 2024, daran anschließend elektrotechnische Inbetriebnahme	ca. 2026
Besonderheiten			Vorauslaufende energetische Sanierung der Dachfläche in 2025.  Geringere Belegungsdichte durch technische Dachaufbauten.

Stand: Oktober 2024